



Schützen Sie Ihre Lieferkette vor unerwünschten Zugriffen!

Hybridveranstaltung

4. November 2024

9:00 bis 12:30 Uhr

Wirtschaftskammer Österreich

Rudolf Sallinger-Saal

Wiedner Hauptstraße 63 | 1045 Wien

Traditionelle Verbrechen wie Betrug und Diebstahl von Transportgütern treten zunehmend in neuer Form auf: durch Cyberangriffe. So können Container beispielsweise ohne physischen Zugriff entwendet werden, indem Frachtpapiere durch einen Cyberangriff manipuliert werden.

Beim weltweiten Versand und Transport von Waren sind nicht nur die physischen Güter unterwegs, sondern auch eine Vielzahl an Daten. Diese Daten, die in Sekundenschnelle über den Cyberraum um die Welt geschickt werden, enthalten wichtige Informationen über die transportierten Waren (z.B. Art der Ware, Anzahl, Herkunft, Zielort, Wert, Gewicht usw.). Wie in der realen Welt gibt es auch im Cyberraum Personen, die versuchen, diese Daten auszuspähen oder zu stehlen.

Sie machen die Daten unzugänglich, um Lösegeld zu erpressen, oder manipulieren sie so, dass das Transportgut dem Dieb quasi frei Haus geliefert wird, als wäre es ordnungsgemäß bestellt und versandt worden. Ohne physischen Zugriff, ohne „klassischen“ Diebstahl.

Anhand von Erfahrungsberichten aus der Wirtschaft wird die Problematik veranschaulicht. Erfahren Sie von Fachleuten der International Chamber of Commerce (ICC), des Büros für strategische Netz- und Informationssicherheit des Bundeskanzleramtes sowie der WKÖ, wie solchen kriminellen Machenschaften in der Praxis vorgebeugt werden kann und welche gesetzlichen Rahmenbedingungen dabei nützlich sind.

PROGRAMM

- 8:30 Uhr **Registrierung und Frühstückskaffee bei Präsenz in der WKÖ**
- 9:00 Uhr **Begrüßungsworte und Beginn des Live-Streams**
Dr. Rosemarie Schön | Abteilungsleiterin Rechtspolitik, Wirtschaftskammer Österreich
- 9:10 Uhr **Einleitung und Eröffnung**
Ing. Mag. Alexander Klacska | Bundesspartenobmann, Bundessparte Transport und Verkehr
- 9:20 Uhr **Keynote**
David Cuckney | ICC Commercial Crime Services
- 9:50 Uhr **Erfahrungsberichte aus der Praxis**
Ing. Anton Sepper, BA. | Wiener Linien GmbH & Co KG
- 10:20 Uhr **Pause | Get-together bei Präsenz in der WKÖ**
- 10:35 Uhr **Cyber Resilience Act**
Mag. Verena Becker | Wirtschaftskammer Österreich
- 10:55 Uhr **NIS2 - Regelungsziele**
Mag. Arno Spiegel | Bundeskanzleramt
- 11:15 Uhr **Paneldiskussion Lieferkette und Cybersecurity**
mit
Mag. Alexander Mitter | KSV1870 Nimbusec GmbH
Doris Ingerisch | Axians ICT Austria GmbH
Dr. Stefan Craß | ABC Research GmbH
DI Martin Ofner | Gebrüder Weiss GmbH
- 12:30 Uhr **Get-together mit Buffet bei Präsenz in der WKÖ und Ende des Live-Streams**
- Moderation Conny Kreuter | ORF

Die Teilnahme ist kostenlos.

[Anmeldungen](#) können bis spätestens Montag, 28. Oktober 2024 übermittelt werden.

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass Foto- und Videoaufnahmen bei der Veranstaltung gemacht und zum Zweck der Dokumentation der Veranstaltung auf <https://www.wko.at/oe/news/rechtspolitik> veröffentlicht werden. Bitte beachten Sie, dass diese Hybridveranstaltung nicht im Nachhinein abrufbar sein wird. Wir empfehlen Ihnen daher, live teilzunehmen, um nichts zu verpassen. Nähere Informationen, wie wir Ihre Daten verarbeiten, finden Sie unter <https://www.wko.at/datenschutzerklaerung>.

Eine gemeinsame Veranstaltung der Abteilung für Rechtspolitik und Bundessparte Transport und Verkehr